

Resiliente Innenstädte: Ein integriertes territoriales Instrument für nachhaltige Stadtentwicklung in Niedersachsen – Steckbrief für Projektskizzen –

*Dem Steckbrief ist ein grober **Zeitplan** im Hinblick auf das Projekt beizufügen (Organisation, Planung, Umsetzung, Fertigstellung, ...) – in Abhängigkeit von der Bewilligung des Antrags bezieht sich der Zeitplan auf die angestrebten Wochen/Monate für die einzelnen Projektabschnitte nach positiver Prüfung und Bewilligung.*

Projektsteckbrief für die Steuerungsgruppe	
Projekttitle	
Projektträger:in	
Name, Vorname	
Organisation/ Institut	
Rechtsform	
Anschrift/ Kontaktdaten	
Innenstadtbezug	
Textliche Erläuterung zur Verortung des Projektes und Bezug zum in der Strategie definierten Innenstadtbereich	
Projektbeschreibung	
Anlass	
Projektbausteine	

Ziele des Projektes	
---------------------	--

Bezug zum Handlungskonzept der Strategie

Das Projekt muss sich dem Handlungskonzept (Handlungsfelder, ggf. strategische Ziele und/oder Leitbild) der jeweiligen territorialen Strategie zuordnen lassen. Bitte erläutern.

Bezug zum Fördergegenstand

Das Projekt muss sich einem Fördergegenstand der Richtlinie zum Programm „Resiliente Innenstädte“ (Erl. d. MB v. 25. 5. 2022 — 101-46801) zuordnen lassen. Bitte **NUR EINEN** Fördergegenstand ankreuzen und erläutern.

Handlungsfeld soziale Aspekte:

2.1.1 Management, Beratung und Mediation für die Umsetzung von Vorhaben auf Grundlage der Strategie (nur im Programmgebiet der Regionenkategorie ÜR)	– nicht wählbar –
2.1.2 Ausbau, Schaffung oder Inwertsetzung von wohnungsnahen, öffentlichen Erholungs- und Rückzugsorten	<input type="checkbox"/>
2.1.3 Gestaltung und Belebung von öffentlichen, frei zugänglichen Räumen und Plätzen sowie Revitalisierungen von Gebäuden durch die Schaffung von beispielsweise sozialen, am Gemeinwesen orientierten oder kulturellen Begegnungsorten und Treffpunkten, auch temporär	<input type="checkbox"/>
2.1.4 digitale Angebote etwa für nichtkommerzielle lokale Unterstützungs- und Austauschstrukturen, Bürgerbeteiligungen oder kulturelle und soziale Dienstleistungen	<input type="checkbox"/>
2.1.5 Aufbau von Online-Angeboten der Verwaltung wie beispielsweise Online-Bürgerbüros oder Plattformen, die Freizeit, Kultur, Sport, Soziales und Verwaltung kombinieren (nur im Programmgebiet der Regionenkategorie ÜR)	– nicht wählbar –

Handlungsfeld ökonomische Aspekte:	
2.2.1 neue und flexible Nutzungen und Nutzungskonzepte für den öffentlichen und frei zugänglichen Raum und für Gebäude, wie beispielsweise für Dienstleistungen, Start-Ups, Klimaschutz-Aktivitäten oder kulturelle oder soziale Einrichtungen/Angebote, unter Berücksichtigung der Ressourceneffizienz	<input type="checkbox"/>
2.2.2 Umsetzung neuer Modelle der Arbeitsorganisation wie beispielsweise Co-Working-Spaces durch bauliche Investitionen und Ausstattungen sowie Betrieb	<input type="checkbox"/>
2.2.3 Unterstützung sozialer, kultureller und ökologischer Gründungsaktivitäten durch bauliche Investitionen und Ausstattungen sowie durch Beratung, Moderation und Mediation	<input type="checkbox"/>
2.2.4 Stärkung hybrider Formen des Handels lokaler Unternehmen etwa durch lokale digitale Plattformen.	<input type="checkbox"/>
Handlungsfeld ökologische Aspekte:	
2.3.1 Regionalisierung und klimaverträgliche Gestaltung von Produktion, Verarbeitung, Vermarktung und Verwertung	<input type="checkbox"/>
2.3.2 klimaschonende Mobilität durch Multimodalität, Fuß- und Radverkehr, wie beispielsweise Shared Spaces, bessere und breitere Wege, Abstell- und Parksysteme, Beschilderungssysteme für schnelle und attraktive Routen, intelligente Ampelschaltungen für gute Erreichbarkeiten	<input type="checkbox"/>
2.3.3 Etablierung CO ₂ -neutraler Nahlogistik zur Überwindung der „letzten Meile“ beispielsweise durch Lagerinfrastruktur und Fahrzeuge, gemeinsame CO ₂ -neutrale Lieferdienste im definierten innerstädtischen Bereich	<input type="checkbox"/>
2.3.4 Reduzierung von Hitzestress und starkregenbedingten Überflutungen, z. B. durch Begrünungen, Flächenentsiegelung oder die ökologische Aufwertung von Gewässern und Auen	<input type="checkbox"/>
2.3.5 Neuanlage und Aufwertung naturnaher innerstädtischer Grünflächen zur Steigerung der biologischen Vielfalt, für Naturerlebnismöglichkeiten und Lärmschutz	<input type="checkbox"/>
2.3.6 Verbesserung der Reaktionsfähigkeit auf Umweltkrisen durch Stärkung von vernetzten Katastropheninterventionsmöglichkeiten	<input type="checkbox"/>
2.3.7 Entwicklung und Erstellung von Konzepten zur Klimaanpassung	<input type="checkbox"/>
	Umsetzungsdauer
Beginn (Monat/Jahr):	
Abschluss (Monat/Jahr):	

Dauer (Monate):	
Gesamtvolumen des Projektes:	Finanzierung
Voraussichtlich beantragte Zuwendung:	
Darstellung der Kofinanzierung (Höhe, Quelle):	